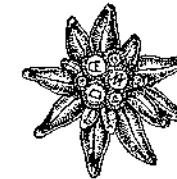


62



Berichter Jahresbericht
der
Sektion Hannover
des
Deutschen u. Österreichischen
Alpenvereins.

(Für das Jahr 1894.)



Hannover.

Druck von Friedrich Eulemann (M. Leonhard).

Kassen-Bericht.

Einnahmen.

Kassenbestand am 1. Januar 1894	M 1270. 58
540 Mitgliederbeiträge	M 5393. 37
95 Mitgliederzeichen	" 95. —
Subvention der Generalversammlung 1893 . .	M 6000. —
Unverzinsliche Darlehen	" 3870. —
Unverzinsliche Aufheftcheine	" 4030. —
Geschenke zu Hütten- und Wegebauten . . .	" 1839. —
Sparkassenzinsen	" 95. 53
Aus der Hüttenkasse	" 540. 25
	M 23133. 73

Ausgaben.

Mitgliederbeiträge, Vereinszeichen, Adressschleifen und Portoergütung an die Centralkasse	M 3527. 04
Bau des Kaiserin Elisabeth-Hauses	
a. An Baumeister Kelderer	M 8211. 25
b. An Wirth Haller für Transport	" 8231. 60
c. An die Arbeiter Trinkgelder	" 170. —
d. Für Korksteine, Blizableiter, innere Einrichtung, Eröffnungs- feier, Wegbauten	" 2416. 77
e. Noch zu zahlende Bau- und Einrichtungskosten	" 2000. —
	M 21029. 62
Beiträge zu alpinen Vereinen	" 27. 60
Versicherung der Schutzhäuser &c.	" 51. 35
Ehrengaben	" 82. —
Büchersammlung und Buchbinden	" 21. 10
Drucksachen (Jahresbericht, Rundschreiben) . .	" 110. —
Papier und Briefumschläge	" 14. 50
Veröffentlichungen	" 48. 10
Postgelder, Bahnschriften, Ausstragen der Zeitschrift, Einziehen der Jahresbeiträge	" 225. 45
	M 25136. 76
Fehlbetrag am 1. Januar 1895	M 2003. 03

Hannover, den 31. December 1894.

E. Lübrecht,
Kassirer.



Beimter Hüttenbericht

erstattet für das Jahr 1894 in der ordentlichen Generalversammlung am 8. Januar 1895
vom Vorstande Professor Dr. Carl Arnold.

Zum zehnten Male erfülle ich die Pflicht, Ihnen im Namen des Sektionsausschusses über ein vergangenes Vereinsjahr zu berichten.

Wir können auf das letzte Vereinsjahr mit um so größerer Befriedigung zurücksehen, da es uns in demselben gelungen ist, den Bau des Kaiserin Elisabeth-Hauses auf dem 3173 M. hohen Bechergipfel durchzuführen, trotzdem sich uns dabei außergewöhnliche Schwierigkeiten in verschiedener Richtung entgegenstellten.

Die feierliche Eröffnung des Schulhauses fand am 17. August statt, und trotz des furchterlichen Schneesturmes, der an diesem Tage das Haus umtobte, hatten sich doch gegen 70 Personen zur Feier eingefunden. Wir verweisen auf den ausführlichen Bericht, welcher über die erhebende Feier in den Mittheilungen 1894 Nr. 17 erschienen ist und danken zugleich nochmals dem hochwürdigen Herrn Pfarrer Haller in Schabs für die ergreifenden Worte bei der Weihe des Hauses, sowie Herrn Pfarrer Maßl in Ridnaun für seine unermüdliche Unterstützung mit Rath und That, ferner allen Freunden und Gönnern unserer Sektion, welche persönlich oder schriftlich uns zur Vollendung des schwierigen Werkes beglückwünschten oder bei der Einweihungsfeier uns durch ihre Gegenwart erfreuten. Leider konnten in Folge des schlechten Wetters viele in den umliegenden Hütten einquartierte Festgäste das Schutzhäus am 17. August nicht erreichen. Die Zahl der eingelaufenen Glückwünsche war eine so große, daß es uns nicht möglich war, dieselben alle schriftlich zu beantworten. Von Ihrer Majestät der Kaiserin Elisabeth war bereits am 8. August eine allerhöchste Kundgebung folgenden Inhalts eingelaufen:

„In Bezug auf die von Seite der S. Hannover des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins an Ihre Majestät die Kaiserin

und Königin gerichtete Eingabe, ward mir der allerhöchste Auftrag ertheilt, dieser Sektion die Mittheilung zu machen, daß Ihre Majestät die Nachricht von der Vollendung des Allerhöchst Thren Namens führenden, durch die Sektion auf dem Bechergipfel erbauten Schutzhauses, sowie von der für den 17. d. Mts. anberaunten Gröfzung desselben, mit Besiedigung zur Kenntniß zu nehmen gerathen, und daß es Ihrer Majestät zum Vergnügen gereichen würde, wenn sich Allerhöchst Ihr die Gelegenheit böte, dieses Haus besuchen zu können. Der Oberhofmeister F. M. der Kaiserin und Königin."

Am Gröfzungstage selbst erhielten wir noch folgende allerhöchste telegraphische Beglückwünschung:

„Ihre Majestät die Kaiserin und Königin, höchst erfreut über das Zustandekommen Ihres für alle Freunde der erhabenen Herrlichkeit der Alpenwelt so nützlichen Unternehmens, entbieten der Sektion, welche dieses höchste unter den europäischen Gipfelhäusern mit dem allerhöchsten Namen benannte, und den Theilnehmern an der Gröfzungfeier, die in so begeisterter Weise Ihrer Majestät gedachten, huldvollsten Dank. Der Oberhofmeister F. M. der Kaiserin und Königin.“

Außerdem gingen von vielen hohen Behörden Dankschreiben für die Einladung zur Gröfzungfeier ein, so unter anderen von Sr. Excellenz dem K. K. Ackerbauminister, von Sr. Excellenz dem Statthalter von Niederösterreich, von Sr. Excellenz dem Statthalter von Tirol, vom K. K. Hofrathe Herrn von Smoluchowski in Wien, vom K. K. Hofrathe Herrn Hlawacek in Innsbruck, vom K. K. Bezirkshauptmann in Brigen, von der K. K. Bergverwaltung in Klausen, von Herrn Stadtdirector Tramm in Hannover, vom Herrn Bürgermeister in Sterzing und von den meisten Sektionen des Alpenvereins. Da Mitte Juli noch nicht angenommen werden konnte, daß das Haus bei dem seit Wochen auf dem Gipfel herrschenden Unwetter rechtzeitig fertig würde, indem die Grundmauern erst eine Höhe von 2,3 Meter erreicht hatten, so mußten, als Ende Juli die Nachricht eintraf, daß an eine Vollendung des Baues zum 17. August zu denken sei, die Vorbereitungen zur Gröfzungfeier so rasch getroffen werden, daß manches unliebsame Versehen bei der Absertigung der Einladungen unterlief und mußten wir auch zu unserem lebhaften Bedauern die herzliche Einladung der Sektion Sterzing zu einer Vorfeier in ihrer schönen Stadt ablehnen,

da die Mehrzahl unserer Mitglieder entweder schon ihre Sommerreise angetreten hatte oder nach den voraussichtlich anstrengenden Tagen der Generalversammlung in München unbedingt einige ruhigere Tage für wünschenswerth hielt, ehe die weiteren Festfreuden auf dem Bechergipfel und in Ridnaun ihren Aufgang nahmen. Außerdem mußten die Mitglieder des Sektionsausschusses unbedingt sich von München aus direct auf das Schutzhaus begeben, um in äußerst anstrengender mehrtägiger Arbeit die innere Einrichtung zu vollenden.

Zu größtem Danke sind wir den Sektionen verpflichtet, welche die umliegenden Hütten besitzen und dieselben für die Festtage ausschließlich den Theilnehmern an denselben zur Verfügung stellten. Eine Anzahl von Mitgliedern unserer Sektion ließ zur Erinnerung an die Gröfzungfeier bei L. Ch. Lauer in Nürnberg eine bronzene Medaille prägen, welche allen Festteilnehmern, sowie den beim Bau beschäftigt gewesenen Arbeitern überreicht wurde. Der Sektionsausschuß ließ außerdem noch eine Anzahl dieser Medaillen in Silber herstellen, welche denjenigen überreicht wurden, welche sich um das Zustandekommen des Schutzhauses verdient gemacht haben. Die Musikkapelle von Ridnaun wurde von uns mit grünen Hüten mit Federschmuck und Fangschnüren mit der Medaille uniformirt. Herrn Professor Dr. Pott in München ernannten wir bei der Gröfzungfeier unter Ueberreichung eines künstlerisch ausgeführten Diploms zu unserem Ehrenmitgliede und benannten zwei namenlose im Bechergebiete liegende Gipfel nach ihm, in Ab betracht der unermüdlichen und aufopfernden Thätigkeit, welche er für unser Unternehmen entfaltet hatte; durch seine gütige Vermittelung erhielten wir auch fast die ganze innere Einrichtung des Hauses von Alpenfreunden gespendet; die Herren Compton, Prof. von Defregger, Prof. von Kaulbach, von Massei und Schmidt-Reutte schenkten uns von ihnen gemalte herrliche Bilder zur Ausschmückung der Gaffstube, Herr Fabrikbesitzer Müller in Neumühle schenkte uns den Filz zum Belegen aller Räume, die Unionbaugeellschaft in Wien lieferte uns aus ihren Marmorwerken zu Laas, in Folge der gütigen Fürsprache des Herrn Director Honeck in Sterzing, das Marmorrelief der Kaiserin unter dem Selbstkostenpreise, Frau Müller in Neumühle schenkte ein werthvolles Fremdenbuch für Ehrengäste, die Sektion Innsbruck ein prachtvolles Fremdenbuch, Herr Dr. Hösl-

mayer in München eine Hausapotheke in elegantem Schranke, die Herren Fleischmann und Hoffmann in Sonneberg die beiden Uhren, Herr B. Schwarzschild in München zwei werthvolle Wolldecken, Herr H. Schwaiger in München eine Hängematte, Frau Barlow in München die ganze Kücheneinrichtung, Herr Buchhändler Schöpping in München und Herr Otto Dreyer in Hannover die Bibliothek, Herr Optiker Victorin in Hannover ein werthvolles Thermometer, Herren M. J. Elfinger Söhne in Wien Wachstuchdecken, die Herren Kleiner & Boltmayer in Wien lieferten die Korksteine zum Selbstkostenpreise; außerdem erhielten wir Geldspenden von den Herren Gomperz, Dr. Grätz, Bassermann, Knorr, Ernst Leo Ezermač, Dr. Schäuffelen, Freiherrn von Schenk-Nohring, Dr. Tirk, Dr. Pringsheim, Consul Steub, Savits, Keller, Weinmann, Buszmeyer, Dr. Wimmer, Edhofer, v. Zwirzina, Merz, Freiherrn von Jungensfeld, Dr. Lintner, A. Tacchi, Ph. Danner, W. Seitz, Rieglhel, Prof. Schimon, Verlagsanstaltsdirector Schwarz, sämtlich in München wohnhaft, ferner von den Herren Blumner-Jaunbruck, Freiherrn von Henneberg-Makrosuk, Dr. Buhl-Deidesheim, Dr. Strauß-Constanz, Dr. Christomannos-Meran, Ch. Waldmann-Bremen; von den Mitgliedern unserer Sektion schenkten Herr Director C. Vogl ein werthvolles Registratorbarometer und ein Thermometer, Herr H. Benecke Wachstuch, Herr O. Meine 25 Mf., Herr Prof. Carl Arnold 550 Mf., Herr Rechtsanwalt Heiliger 260 Mf., Herr O. Dreyer 36 Mf., Herr Architekt Bruns 40 Mf., die Herren Rechtsanwälte Bensen II, Heinemann I u. II, Lenzberg, Dr. Meyer, Dr. Reichel, Schwabe, Dr. Stehmann und Kaufmann Herm. Wolpers zusammen 100 Mf. Von diesen Geldern wurden vor allem 24 Wolldecken bester Qualität, 150×220 cm groß, bei der Firma Böpprich in Heidenheim bestellt, da sich die zuerst gekauften Decken als zu wenig wärmend erwiesen haben und jetzt nur als Unterlagen verwendet werden. Herr Otto Dreyer gab uns zur Vertheilung von Trinkgeldern an die Arbeiter 164 Mf. Herr G. Grellé schenkte uns mehrere von ihm gefertigte Skizzen und Baupläne des Schuhhauses, welche durch die freundlichen Bemühungen der Herren von Adamek und Dr. Grienberger auf der internationalen Ausstellung in Wien ausgestellt und auch von Sr. Majestät dem Kaiser Franz Joseph mit Interesse besichtigt wurden; Herr Krull schenkte ein kunstvolles Bügenschwert, Herr Kloberg ein Bild, Herr

Siemsen Schreibmaterialien, Herr F. Neinecke eine Fahne, die Damen Arnold, Gärtner, Kutschner, Liebig und Michaelis machten sich durch ihre Mithilfe bei der Einrichtung des Hauses und der Bewirthung der Festgäste verdient. Die R. R. Bergverwaltung in Klausen gestattete in zuvorkommender Weise den Bezug von Dynamit und die Benutzung des Bremsberges beim Transport des Baumaterials und erbaute für unsere Rechnung den Otto Dreyerweg; für die Leitung der Wegbauten sind wir Herrn Oberbergverwalter Billek zu größtem Dank verpflichtet. Herr Docent Bezold hier berechnete uns den Barometerstand, Herr Professor Kohlrausch hier und Herr Dr. Sühring in Potsdam gaben uns ausführliche Anweisung zur Anlage des Blizahleiters, die Sektionen Berlin, Salzburg und Warnsdorf ertheilten uns werthvolle Auskünfte.

Die rechtzeitige Vollendung des Hauses verdanken wir in erster Linie dem Entgegenkommen der Sektion Leipzig durch Ueberlassung ihrer Hütten während des Baues, ferner dem fortwährenden Anspornen unseres in Ridnaun zur Sommerfrische befindlichen Mitgliedes Herrn L. Puritz, sowie den Herren Gastwirth Haller und Baumeister Kelderer. Haller hat nicht nur das 42 000 Kilo wiegende Baumaterial auf seine Kosten von Sterzing nach Mayrn geschafft, sondern auch den schwierigen und gefährlichen Transport des Materials auf den Bechergipfel organisiert und durchgeführt, ohne dafür mehr als seine Auslagen zu berechnen.

Die Bewirthschafung des Schuhhauses haben wir Herrn Haller übertragen und hat sich Professor Arnold während seines 14 tägigen Aufenthaltes auf dem Schuhhause von der tadellosen Wirthschaftsführung überzeugt. Eingelaufene Beschwerden konnten nicht berücksichtigt werden, da die Beschwerdeführenden zu vergessen schienen, daß sie sich auf einem über 3100 Meter hohen Berggipfel mitten in der Eiswelt befinden und es dort wohl vorkommen kann, daß in Folge des schlechten Wetters kein frisches Fleisch und Brod und kein Bier vorhanden ist und daß man in solchen Fällen mit dem vorzüglichen Bott'schen Proviantsystem doch noch recht zufrieden sein soll.

Eine große Sorge wurde uns dadurch abgenommen, daß sich etwa 50 Meter unter dem Gipfel eine Quelle mit vorzüglichem Wasser fand, mit welchem stets 3 große Fässer gefüllt werden, so daß auch an kalten Tagen kein Wassermangel eintreten kann. Das

Haus wurde vom 16. August bis 11. September von 200 Personen besucht. Gegen Feuergefahr ist es bei der Tiroler landschaftlichen Brandkasse versichert; in allen Räumen des Hauses befinden sich Gefäße mit Feuerlöschmasse.

An Wegbauten im Bechergebiete wurden folgende durchgeführt:

1) Von St. Martin (2400 M.) zur Bohercharte (3000 M.) der „Otto Dreyerweg“, welcher den mühselosesten Aufstieg zum Bechergipfel ermöglicht. Herr Otto Dreyer spendete zu dieser Weganlage die Summe von 300 Mark.

2) Vom Fuße des Bechers auf den Gipfel desselben und weiter zum Gipfel des wilden Freigers (3428 M.) der „Carl Voglweg“, welcher zugleich den besten Uebergang zur Nürnbergerhütte bildet. Herr Director Carl Vogl spendete zu dieser Weganlage die Summe von 500 Mark.

3) Auf den wilden Pfaff (3466 M.), wodurch ein gefährloser Uebergang nach Sölden, resp. zu der demnächst erstehenden Hildesheimerhütte geschaffen wurde.

Durch die Ausführung dieser Wegbauten fühlt sich die Sektion Teplitz gekränkt, indem sie sich als Erschließerin des Gebietes allein dazu berechtigt hält, in demselben Wege anzulegen. Wir glaubten, daß das obere Gebiet des Nebentals ferner durch die Errichtung des Kaiserin Elisabeth-Hauses in unseren Wirkungskreis übergegangen sei und haben wir auch in Folge dessen mit den Wegbauten erst in einer Höhe von 2900 Metern begonnen, auch konnten wir mit der Ausführung des bequemsten Zugangs zum Becher, nämlich von St. Martin über die Bohercharte, nicht zögern, da es möglich war, daß Ihre Majestät die Kaiserin Elisabeth im Herbst 1894 noch das Schuhhaus mit ihrem Besuch beeindruckte. Zur Zeit der Ausführung unserer Wegbauten war übrigens die Müllerhütte noch Privatbesitz und ging erst im vergangenen Sommer in den Besitz der Sektion Teplitz über, nachdem wir das Anerbieten des Herrn Professor Müller, seine Hütte für 500 Mark zu übernehmen, dankend abgelehnt hatten, da die Verhandlungen dieses Herrn mit dem Centralausschusse wegen Uebernahme der Hütte für den Alpenverein gescheitert waren und wir uns daher durch den Kauf der Hütte in Widerspruch zu den Anschauungen des Centralausschusses, der ja als Vertreter des Gesamtvereins unterhandelte, gesetzt hätten.

Der Presse sind wir für das unsere Unternehmen gezeigte Interesse zu großem Dank verpflichtet, vor allem den Münchener Neuesten Nachrichten und den Hannoverschen Zeitungen.

Mit der Vollendung des Hauses löste sich die vom Sektionsausschusse zu den Berathungen beigezogene Commission auf, und sagen wir hiermit deren Mitgliedern, den Herren Bachhaus, Brandes, Bruns, Kutschner und Wolters, für ihre unermüdliche und aufopfernde Thätigkeit den innigsten Dank.

Die Hannoversche Hütte wurde im September vom Prof. Arnold revidirt und hat sich dabei gezeigt, daß in Folge der Bewirthshaftung durch den Führer Gfrerer, welche sich bestens bewährte, ein Anbau für eine Küche, sowie um die Hütte ganz trocken zu legen, Fels sprengungen nötig sind; außerdem ist die Anlage eines Fußsteiges an der Glendcharte erwünscht, um die Besteigung der Hochalmspitze auf dem neuen, in diesem Jahre von Prof. Arnold aufgefundenen Wege von der Hütte aus zu erleichtern.

Die Hütte wurde in diesem Jahre trotz des schlechten Wetters von 132 Personen besucht, von denen 63 den Aufstieg bestiegen.

Die Verweigerung der Erlaubnis zum Wegbau vom hohen zum niederem Tauern motivirte die Nachbarschaftsgenossenschaft Stappitz in einer Zuschrift an die Sektion durch die damit verknüpfte Schädigung der Jagd und der Gefahr, daß sich Vieh verlaufe, welchen Einwänden wir uns nicht ganz verschließen könnten.

Das Eigenthumsrecht der Sektion Hannover auf ein Terrain von siebenhundertzwanzig Quadratmetern am Elschesattel wurde von der Nachbarschaftsvertretung anerkannt.

Die Mitgliederzahl unserer Sektion vermehrte sich vom 1. Januar 1894 bis 1. Januar 1895 von 488 auf 550; als fünfhundertstes Mitglied hatten wir die Ehre und Freude, Herrn Stadtdirector Tramm aufzunehmen.

Durch den Tod verloren wir die Herren Reutner Fels, Baurath Göring, Architekt A. Leyn, Kaufmann Schoof.

Von den durch unsere Mitglieder ausgeführten Touren kamen folgende zu unserer Kenntniß:

Frau Dr. Arnold: Wahmann (Hocheck und Mittelspitze), Becher, Freiger, Helm.

Dr. Arnold: Nürnbergerhütte, Freigerscharte, Becher, Freiger, Rother Grat, Gaiswand, Aglspitze, Magdeburgerhütte,

(Märztouren). Watzmann (Hocheck und Mittelspitze), Untersberg (Berchtesgadener, Salzburger Hochthron und Geiered), Becher, Freiger, Bozner-Otto Dreyerweg-St. Martin, Pottspitzen, Pfaff, Buckerhütl, Königshof, Hohe Ferse, Tribulaun, Helm, Ankogel, Grauleiten spitze, Hochalm spitze mit neuem An- und Abstieg, Großer Glendkopf, Gussenbauer spitze, Arnolds Höhe, Schwarzkopf.

A. Bachhaus: Nürnbergerhütte, Freierscharte, Becher, Kalsertihärl, Glockner, Hoffmannsweg, Pfandelscharte, Steinernes Meer. von Borries, Staatsrath, Altenburg: Kellerjoch, Olpererhütte, Olperer, Berlinerhütte, Schwarzenstein, Schlerm, Bärenloch, Grasleitenpaß, Vajoletthal, Lusiapass, Roslepaaß, Rosetthütte, Rosetta, Cima di Bezzuna, Mollepaaß, Costalungapass, südl. Ausläufer der Rosengartengruppe, M. Roen, Reitherspitze, direkter Abstieg von Schachen durch das Oberrheinthal, Zugspitze.

H. Brandes: Becher.

Architekt Bruns: Watzmann, Becher.

Dr. Bruns: Becher, Hannoverhütte, Nürnbergerhütte.

E. Clément: Gaisberg, Königssee, Tuntensee, Stamseider, Scharte, Saalfelden, Orgler-Hütte. Riffithor, Hoffmannsweg, Adlersruhe, Gr. Glockner, Kals. Monte Piano. Nuvolau. Ceredapass. Cima di Fradusta, Rosetta, Roslepaaß. Lusiapass, Grasleitenpaß. Gr. Kesselfogel, Molignonpass, Schlerm. Zufallshütte. Cavedale, Monte Rosole, Pallon della Mare, Cap di Cede. Bormio, Stilfserjoch. Gr. Naglerspitze, Geisterspitze, Payerhütte. Schaubachhütte. Payerhütte. Karlsbaderhütte. Weißflugel, Breslauerhütte, Wildspitze. Ambergerhütte, Schrankogel, Mutterberger Joch, Dresdenerhütte. Peiljoch, Müllerhütte, Wilder Pfaff, Buckerhütl, Becher, Pfaffenrieder.

F. Frese: Becher; Schneespitze.

R. Franke: Becher, Freiger. E. Grelle: Becher.

Gobbin, Premierlieutenant: Höllenthalklamm, Höllenthalhütte, Rottenkopf. Grazeol, Elmau, Mittenwald, Scharnitz, Innsbruck, Auer, Cavagge, Predazzo, Paneggio, Roslepaaß, San Martino, Colbriconpass, Paneggio, Lusiapass, Moena, Caressapass, Eggenthal, Bozen. Monte Cristallo.

Hammerischlag, Amtsrichter: Mädelegabel, Parseierspitze, Weißseespitze, Weißflugel.

K. Reese: Nürnbergerhütte, Freierscharte, Becher, Freiger.

W. Kutschner und Frau: Becher. G. Krull: Becher. Lax: Zugspitze, Fernpaß, Braunschweigerhütte, Pittthaler Jöchl, Bildstöckjoch, Schaufelspitze, Dresdenerhütte, Meierspitze, Nürnbergerhütte, Becher, Amtshorspitze.

Frau Liebig: Becher, Freiger.

G. Liebig: Becher, Buckerhütl.

G. Michaelis und Frau: Becher und Freiger.

D. Meine: Becher, Freiger, Dreischusterspitze.

H. Namwahl: Becher, Freiger. G. Spilker: Becher.

C. Till, Ingenieur: Finst, Mittelberg, Braunschweigerhütte, Taufkarjoch, Bent, Hochjoch, Kurzras, Taschjoch, Schlanders, Neu-Spondining, Sulden, Hintere Schöntausspitze, Zufallshütte, Latzch, Meran, Bozen, Altzwang, Schlerm, Makkuechtjoch, Campitello, Fedajapass, Caprile, Gian, Cortina, Misurinasee, Schluderbach, Blägwiesen, Dürrenstein, Niederndorf, Lienz, Kals, Adlersruh, Gr. Glockner, Hoffmannsweg, Heiligenblut, Dölsach.

Carl Vogl: Becher, Freiger.

W. Wessell: Berlinerhütte, Pfitscherjoch, Ridnaun, St. Martin am Schneeberg, Glocknerhaus, Pfandelscharte.

Wischmeier: Grohmann- und Teplizerhütte.

W. Wolter: Becher.

H. Zucker: Watzmann (Hocheck und Mittelspitze), Untersberg (Berchtesgadener und Salzburger Hochthron und Geiered), Nürnbergerhütte, Freierscharte, Becher.

Zahlreiche Schenkungen erhielten wir außer den schon erwähnten zu Weg- und Hüttenbauzwecken. Die Herren H. Bruns, E. Gunze, O. Dreyer, G. Droop, Senator Droop, Dr. Heeren, B. Kuhlmann, Dr. Kitter, Ferd. Meyer und Dr. Wendte schenkten uns ihre gezogenen Anteilscheine, außerdem schenkten uns ihre Anteilscheine die Herren Leyn, Dr. Rodenberg, Mezner; von den Sektionen Augsburg, Berlin, Frankfurt a. M., Heidelberg, Leipzig und Stuttgart erhielten wir deren Festschriften zur Feier des 25 jährigen Bestehens, von der Sektion München das Festalbum, von Herrn Branddirektor Ebeling das künstlerisch ausgeführte Panorama vom Schrankogel, von Prof. Arnold folgende Bücher: Gedichte von Eschenburg, Alpenpfauen von Wünsche, Trantwein, Führer durch Tirol, Beck, Zeitstimmen über Oberammergau, Koch von Berneck, die oberitalienischen Seen, Meyer, Paris.

Herr Michaelis schenkte uns Fangschnüre für die Uniformierung der Riednauner Musikkapelle, Herr H. Bruns schenkte deren Dirigenten Mader einen prächtigen Taktstock, die Herren Arnold, Bruns, Dreyer, Eh, Georg, Oltrogge, Puriz, Bucker schenkten der Schule in Riednaun eine kleine Bibliothek, ferner erhielt die Schule zu Weihnachten eine Geldspende.

Am 9. Januar fand die ordentliche Generalversammlung statt, in welcher folgende Beschlüsse einstimmig gefasst wurden:

- 1) Die Bewirthschafung des Kaiserin-Elisabeth-Hauses soll, wenn irgend thunlich, dem Wirth Haller in Riednaun übertragen werden.
- 2) Von den im Gebiete des Bechers erforderlichen Wegen sollen zunächst gebaut werden der Weg vom Becher auf den Freiger, vom Becher nach Sölden und von St. Martin auf die Boßerscharte.
- 3) Die Ernennung der Herren Stüdl in Prag; von Adametz in Wien und Pott in München zu Ehrenmitgliedern.
- 4) Das 10 jährige Stiftungsfest der Sektion soll durch ein großes Winterfest gefeiert werden.
- 5) Bei Einweihung des Hauses auf dem Becher soll den Gästen ein Frühstück von der Sektion gegeben werden.
- 6) Außer den 30 Pf., welche die Sektion an die Centralkasse abführt, ist weiter kein Beitrag an die Führer-Unterstützungskasse zu zahlen, weil dieser Kasse die 30 Pf. zugeführt werden.
- 7) Bei der Neuwahl des Ausschusses wurde an Stelle des zurückgetretenen Herrn H. Wessel Herr Architekt Zürker gewählt, außerdem wieder die bisherigen Mitglieder.
- 8) Bei der Auslosung der zurückzahlbaren Antheilscheine wurden die Nummern 36, 38, 193, 195, 204, 239, 245, 253, 297, 334 gezogen.

Am 20. Januar wurde das Winterfest abgehalten, und danken wir nochmals allen, welche uns bei der Durchführung desselben unermüdlich unterstützten, auf das herzlichste, namentlich Herrn Correpitor Taegener, den Hauptmitwirkenden beim Festspiel, Frau und Herrn Möhlen, Herrn Kutschler, Huber, Timm, ferner den Herren Hoffchauspielern Albert und Poer, sowie Herrn Kammermusiker Menz und seiner bewährten Tiroler Sängergesell-

schaft, bestehend aus den Damen Gepel, Kollmann, Krankenhagen, Menz und den Herren Bachaus, Krull, Krankenhagen, Herrn Kloberg für die Beschaffung von Kostümen, den Herren Möhlen, Galley und Niederstadt für die photographischen Aufnahmen, den Herren Heidebrock und Vogl für das gespendete Bier. Zahlreiche Mitglieder anderer Sektionen erfreuten uns durch den Besuch des Festes.

Am 6. Februar berichtete Herr Architekt Bucker über Höhtouren in der Silvrettagruppe, und fand gleichzeitig eine Ausstellung von Hochgebirgsphotographien von Sella statt.

Am 8. Februar fand eine sehr besuchte Nachfeier des Winterfestes in den Rabe'schen Sälen statt.

Am 17. Februar war die herkömmliche Wintertour nach dem Brocken, an der sich 19 Personen beteiligten.

Am 13. März sprach Herr Ingenieur Strüber über Venezuela.

Am 3. April trug Herr Ingenieur Lehzen über die Hochlände Mexikos vor.

Am 10. April berichtete Professor Dr. Arnold über seine Wintertouren im Gebiete des Bechers und über den Transport der Materialien zum Kaiserin Elisabeth-Hause.

Am 5. Mai erfolgte der übliche Frühlingsausflug nach dem Brocken unter zahlreicher Theilnahme.

Am 22. Mai sprach Professor Arnold über die Ausstellung in Antwerpen.

Am 4. Juni erfreute Herr Professor Pott die Sektion mit seinem Besuche und einem Vortrage über das Kaiserin Elisabeth-Haus. Hieran schloß sich ein Commers zu Ehren des Herrn Pott, an dessen prächtigem Verlaufe die Herren Albert, Buchholz, Bachaus, Krull, Krankenhagen, Menz, Timm, Taegener großen Antheil haben.

Am 24. Juni fand unter zahlreicher Beteiligung ein Ausflug mit Damen von Nordstemmen über Haus-Escherde und den Hildesheimerwald nach Hildesheim statt.

Am 3. Juli berichtete Herr Greber über seinen vor wenig Tagen erfolgten Besuch des Bechergipfels und den Stand der Arbeiten daselbst.

Am 9. und 10. August fand die Generalversammlung des Alpenvereins in München statt, an welcher sich über 40 Damen und Herren unserer Sektion beteiligten. Auf unsre Veranlassung wurde ein Sonderzug von Hamburg nach München am 8. August abgelassen, welcher vollbesetzt in München ankam und von dem Festcomité der Stadt München feierlich am Bahnhofe empfangen wurde. Der glänzende Verlauf der Münchener Generalversammlung ist allbekannt; von dem geschäftlichen Theile heben wir Folgendes hervor: Der im Vorjahr von den Sektionen Austria und Hannover gestellte Antrag: „Zur Versicherung von Führern gegen Unfall von Seite des Vereins einen Beitrag zur Prämie zu leisten“, fand seine Erledigung durch Schaffung einer neuen Führerversorgungs- und Unterstützungsklasse; hierdurch, sowie durch die Ausarbeitung der betreffenden Statuten haben sich der Berliner Centralausschuss, sowie der Obmann der eingesetzten Commission, Herr Geheimrath Sydow in Berlin, sowohl um die Führerschaft, wie um den Alpenverein unvergängliche Verdienste erworben.

Der im Jahre 1892 von uns gestellte Antrag „Reform der Publikationen betreffend“ fand ebenfalls eine allseitig befriedigende Lösung. Unser im Jahre 1891 gestellter Antrag, zur Feier des 25jährigen Bestehens eine Festchrift herauszugeben, welche in würdiger Weise die Thätigkeit des Vereins seit seinem Bestehen schildert, fand durch die Art der Bearbeitung der Zeitschrift für 1894 Berücksichtigung. Bei der Versammlung legte auch Professor Dr. Richter den Schlussband des von ihm redigirten Ostalpenwerks vor, für dessen Durchführung der ganze Alpenverein dem erwähnten Herrn größte Anerkennung schuldet. Wir machen nochmals unsere Mitglieder darauf aufmerksam, sich das für jeden Alpenfreund unentbehrliche Werk anzuschaffen. Der Sektion München überreichten wir beim Festessen eine Glückwunschedresse und verkündeten zugleich die Ernennung der Herren von Adamek und Stüdl zu Ehrenmitgliedern unserer Sektion unter gleichzeitiger Ueberreichung von künstlerisch ausgeführten Diplomen.

Am 10. August versammelten sich auf unsre Veranlassung eine Anzahl von Sektionsvertretern an den Gräbern der hochverdienten Mitbegründer des Alpenvereins, Carl Hofmann und Th. Trautwein, zu einer erhebenden Gedenkfeier, bei welcher wir Kränze auf den Grabstätten niederlegten.

Am 17. August fand die Weihe und Gröfnnung des Kaiserin Elisabeth-Schutzhäuses statt, über welche schon berichtet wurde.

Am 18. August versammelten sich die Festteilnehmer zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers Franz Joseph in Riedau zum Festcommers. Auf ein Huldigungstelegramm an Se. Majestät erfolgte nachstehende Antwort:

Im Allerhöchsten Auftrage gebe ich allen Betheiligten für die allerunterthänigste Huldigung, welche die nach Gröfnnung des Kaiserin Elisabeth-Schutzhäuses zum Festcommers in Riedau versammelten Mitglieder des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins dargebracht und telegraphisch zur Allerhöchsten Kenntniß gebracht haben, den huldvollsten Dank Seiner Majestät des Kaisers bekannt. Der L. L. Statthalter für Tirol und Vorarlberg.

Am 9. October berichtete Herr Grellé über die Generalversammlung in München.

Am 16. October wurde eine außerordentliche Generalversammlung einberufen, in welcher auf Anregung vieler Mitglieder einstimmig beschlossen wurde:

- 1) Der § 5 der Sektions-Sitzungen erhält folgenden Wortlaut: „Neu aufgenommene Mitglieder zahlen den vollen Beitrag von 10 Mk. für das laufende Jahr und ein Eintrittsgeld von 6 Mk.“
- 2) Der Antrag auf Verlegung des Vereins-Lokals wurde zurückgezogen, nachdem Herr Ernst Meyer uns für jeden Dienstag seinen großen Saal zur Verfügung gestellt. Wir sind Herrn Meyer für sein Entgegenkommen sehr dankbar.

Am 6. November war Damenabend. Unser Mitglied, Hoffchauspieler Poer erfreute das außerordentlich zahlreich erschienene Publikum durch den Vortrag von Rosegger'schen Dichtungen.

Am 4. December sprach Dr. Arnold über Neues aus dem Afrikagebiete.

Die Hüttenbaucommission hielt im Vereine mit dem Sektionsausschuss 10 Sitzungen, der Sektionsausschuss außerdem noch weitere 7 Sitzungen ab.

Von zahlreichen Sektionen gingen uns Einladungen zu Festen und Jubiläen zu, für welche Aufmerksamkeit wir auch an dieser Stelle nochmals verbindlichst danken.

Eine größere Anzahl von Ausflügen in die heimathlichen Berge wurde, wie in den Vorjahren, unter der bewährten Führung des Herrn C. Reese ausgeführt.

Die Centralleitung des Alpenvereins ging mit dem Schlusse des Jahres 1894 von der Sektion Berlin auf die Sektion Graz über. Wir können nicht umhin, dem bisherigen Centralausschüsse in Berlin für das unserer Sektion allezeit, namentlich aber in hervorragender Weise bei dem Baue des Kaiserin Elisabeth-Hauses bewiesene Wohlwollen den innigsten Dank auszusprechen. Hocherfreut sind wir, daß das Princip des Wechsels des Centralausschusses zwischen deutschen und österreichischen Sektionen durch die Wahl der Sektion Graz beibehalten wurde, und begrüßen wir den neuen Centralausschuss vertrauensvoll auf das Herzlichste.

Das zehnjährige Bestehen unserer Sektion soll am 9. Februar 1895 durch ein größeres Fest alpinen Charakters feierlich begangen werden, und geben wir uns der Hoffnung hin, daß zu diesem Ehrentage der Sektion Hannover nicht nur unsere Mitglieder, sondern auch die Freunde in anderen Sektionen sich recht zahlreich einstellen werden.

Wir sehen nach dem Ihnen gegebenen Berichte wiederum auf ein Jahr zurück, in welchem die Sektion ihre Liebe zu den Alpen durch eine vielseitige Thätigkeit, namentlich aber durch die Errichtung eines ihr zur Ehre gereichenden Schuhhauses bewiesen hat. Inniges, ungetrübtes Zusammenwirken der Mitglieder und des Ausschusses haben uns die nöthige Kraft zur Lösung unserer Aufgaben gegeben, und vertrauensvoll können wir auf das kommende Jahr, mit hoher Befriedigung auf das zurückgelegte erste Decennium unseres Bestehens zurückblicken. Mögen unsere Mitglieder und der gesammte Alpenverein auch in Zukunft der Sektion die gleiche Zuneigung bewahren, wie bisher. In dieser Hoffnung schließe ich mit dem Rufe:

Es lebe, blühe und gedeihe die Sektion Hannover und der deutsche und österreichische Alpenverein!

Verzeichniß der Mitglieder zu Anfang Januar 1895.

Mitgliederzahl 550.

Ehrenmitglieder:

Adametz, Carl Ritter von, L. I. Oberlandgerichtsrath, Wien.
Piel, Raimund, Stadtgenieur, Klagenfurt.
Pott, Dr. Emil, L. Hochschulprofessor, München.
Seelauß, Ferdinand, L. I. Oberbergrath, Klagenfurt.
Stüdl, Johann, L. I. Hoflieferant, Prag.

Hiesige Mitglieder:

Bennigsen, Dr. Rudolf von, Excellence, der Provinz Hannover.
Wirkl. Geheimrath und Oberpräsident
Bahlens, H., Fabrikant, Georgstr. 39.
Basse, F., Hotelbesitzer, Georgstr. 27.
Bogmann, Frau Johanna, Lavesstr. 40.
Beder, H., L. Rentmeister a. D., Hermannstr. 27.
Beder, Frau Fabrikant, Schiffgraben 47.
Beermann, H., Wiesenstr. 71.
Behr, P., Dr. med., Humboldtstr. 26.
Behrens, F., Rentner, Schiffgraben 30B.
Beinhorn, Sophie Johanne, Weinstr. 21.
Benedek, Frau, Jüdenkirchhof 12.
Benedek, H., Fabrikant, Jüdenkirchhof 12.
Benzey, Dr. G., Rechtsanwalt, Schülerstr. 34.
Bepler, Fritz, Prov.-Steuersekretär, Theaterplatz 5.
Bergmann, Baurath, Scharnhorststr. 19.
Bertram, Dr., Oberlehrer, Alte Gellerheerstr. 7.
Beuermann, C., Kaufmann, Heinrichstr. 12.
Biermann, Ad., Rentner, Georgstr. 8.
Bischoff, Ad., Kaufmann, Georgstr. 27.
Bleckwenn, Dr. med., Prinzenstraße 16.
Bleckwenn, F., L. Hofoperusänger, Adelheidstr. 15.
Blok, Dr. med., Felix, Georgstr. 52.
Bode, Gust., Kaufm., Schiffgraben 14.

- Bode, A., Ober-Rendant, Ellernstr. 3.
Boedeler, Friz., Juwelier, Knochenhauerstraße 31.
Böttcher, H., Direktor, Alte Cellerheerstraße 47.
Bolesberg, G., Civil-Ingenieur, Rosenstraße 13.
Both, Theodor, Köbelingerstr. 47.
Brackebusch, Wilh., Hofflieferant, Georgstraße 18.
Bräde, Ludw., Rentner, Freitagstr. 9.
Bräuer, Dr. Paul, Überlehrer, Ifflandstraße 13.
Brandes, Dr. med., Sophienstr. 5a.
Brandes, Heinr., Architekt, Grasweg 3.
Brandt, H., Kaufmann, Linden, Falckenstraße 7.
Bräutigam, B., Bankier, Ernst-Augustplatz 9.
Bremede, Reichsbank-Buchhalter, Weißekreuzstr. 9.
Brinck, Th., Dachdeckermeister, Artilleriestraße 20.
Brottmann, Albert, Kaufmann, Schiffgraben 40.
Brünings, Obersörförster-Wittwe, Lutherstraße 5.
Brune, Carl, Dr. med., Warmbüchenstraße 9.
Bruns, A., Dr. med., Bahnarzt, Prinzenstr. 22.
Bruns, H., Architekt, Seidenstr. 33.
Buchholz, Carl, Lehrer, Nordfelderstraße 7.
Büren, Kurt, Bahrevaldnerstr. 100.
Burgdorf, W., Prokurist, Jüdenkirchhof 12.
Büsch, G., Rechtsanwalt, Sophienstr. 5a.
Buisse, G. H., Kaufmann, Schiffgraben 11.
von Campe, Dr. med., Warmbüchenstr. 3.
Capell, L., St. Packhoffstr. 34.
Cazenstein, Leo, Dr. med., Engelbosteler-damm 24.
Christ, Bernhard, Rentner, Weinstr. 9.
Christ, Wilh., Rentner, Sedanstr. 57.
Clément, Ernst, Buchhändler, Warmbüchenstr. 19 A.
Cohen, Carl, Kaufmann, Königstr. 27.
Cölln, v., Commerzienrat, Liebfrauenstraße 2.
Cording, Ferd., Kaufm., Cellerstr. 153.
Cüppers, Carl, Kaufm., Heinrichstr. 21 c.
Cunze, E., Rentner, Heinrichstr. 22 B.
Dander, Herm., Kaufm., Jägerstr. 2.
Deger, Bahlmeister, Friesenstr. 49.
Deppe, L., Eisenbahn-Sekretär, a. D., Bolgersweg 30.
Diehl, Max, Prokurist, Lessingstr. 5.
- Diers, Fr., Buchdruckereibesitzer, Königstraße 49.
Diedrich, Aug., Steinbruchbesitzer, Hößlystraße 11.
Donitzky, Dr. med., Alois, Osterstr. 63.
Dopmeyer, G., Bildhauer, Laubefeld 29.
Dorguth, P., Kaufmann, Steinhorstr. 7.
Dreyer, A., Fabrikant, Ferdinandstr. 22 a.
Dreher, Georg, Hof-Schönfärberei, Dreherstraße 18.
Dreher, Otto, Kaufmann, Misburgerdamm 16 a.
Dreher, F. H. C., Rentner, Alte Döhrenerstr. 85.
Droop, Carl, Fabrikant, Weinstr. 3.
Droop, G., Kaufmann, Arnswaldbstr. 11.
Droop, Senator, Warmbüchenkamp 3.
Düssidler, E., Kaufm., Lutherstr. 52.
Ebeling, W., Frau Branddirektor.
Ebeling, Branddirektor, Feuerwehrstr. 1.
Eberhardt, Herm., Eisenb.-Baumnehmer, Ifflandstr. 7.
Ehrichs, Dr., Oberlehrer, Rummelsstr. 5.
Effenberger, Gustav, Hutfabrikant, Theaterplatz 16 a.
Eiffländer, Rentner, Marienstr. 21.
Emeric, C., f. Schauspieler, Kestnerstraße 13.
Erdmann, W., Amtsgerichtsrath, Tiergartenstr. 17.
Erf, Carl, Bergwerksdirektor, Alte Cellerheerstr. 47.
Ernst, Wilh., Dampfziegelei-Besitzer, Angerstr. 18.
Esberg, Dr. H., Sanitätsrath, Schillerstraße 28.
Eulefeld, R., f. Hofgärtner, Georgsgarten 2.
Ey, Ludw., Buchhändler, Georgstr. 47.
Eyl, Hans, Stadtphysikus, Bernstr. 5.
Fanger, A., Prokurist, Ifflandstr. 30.
Fehn, C., f. h. Überbereiter, Sedanstr. 12.
Fels, Rich., Kaufmann, Arnswaldbstr. 9.
Fiedeler, Carl, Großist, Marktstr. 63, I.
Fitz, C., Hotelbesitzer, Bahnhofstr. 8.
Flachbart, Aug., Revisor, Dieterichstraße 15 A.
Flörke, Consul, Heinrichstr. 21.
Frank, Professor an der f. techn. Hochschule, Körnerstr. 19.
Franck, Referendar, Schiffgraben 5 p.
Franke, Robert, Eisenb.-Betriebs-Sekretär, Heinrichstr. 20.
Frese, Franz, Professor a. d. f. techn. Hochschule, Nienburgerstr. 7.
Freytag, Rentner, Ellernstr. 5.
Frommicher, A., Kaufm., Bahnhofstr. 10.

- Fuge, L., Hofflieferant, Georgstr. 24.
Futsch, G., f. Bauführer, Bödekerstr. 8.
Futsch, Theodor, städ. archit., Bödekerstraße 8.
Galley, Max, Ingenieur, Osterstr. 33.
Garvens, Fr., Kaufm., Alexanderstr. 3.
Gepel, Chr., Stadt-Steuersekretär, Weinstr. 18.
Gobbin, Premier-Lientenant im Feld-Art.-Regt. Nr. 31, Kasernenstr. 2.
Goedecke, Ferdinand, Kaufm., Steinhorstraße 18.
Gohde, Aug., Kaufmann, Edhardtstr. 3.
Gomperz, Leop., Fabrik., Königstr. 11.
Gottgetreu, Paul, Generalagent, Theodorstraße 7.
Gottschalk, V., Bankier, Marienstr. 38, I.
Graeven, Heinr., Kaufm., Georgstr. 12.
Greis, Herm., Kaufm., Heinrichstr. 24.
Grele, Ernst, Architekt, Baumstr. 11.
Greger, G., Kaufm., Heinrichstr. 19 a.
Griesbach, Wilh., Kaufmann, Heinrichstraße 21 a.
Grimpe, Fr., Kaufmann, Osterstr. 95.
Groene, Adolf, Kaufmann, Lavesstr. 35.
Grote, Ernst, Kaufmann, Osterstr. 59.
Guenther, Dr., Medicinalrath, Hößlystraße 17.
Günner, F., Kaufm., Nordfelderstraße 1.
Haage, Rud., fgl. Hof-Brunnenhäubler, Goethestr. 7.
Haasemann, Ph., Ingenieur, Blumenauerstraße 25, Linden.
Haasemann, Th., Kaufm., Gr. Packhof, straße 14.
de Haen, Dr., Commerzienrath, Schiffgraben 34.
Hahn, Emil, artist. Leiter der Fabrik von Dehmann, Spoerer & Friedrichs, Georgstr. 52.
Hävenecker, Fr., Fabrik., Cellerstr. 21.
Hagemann, Dr. med., Marienstr. 9.
Hampe, Ad., Kaufmann, Schillerstr. 37.
Hanft, Emilie, Wittwe, Delzenstr. 17.
Hapke, Louis, Kaufm., Herschelstr. 10, II.
Hartmann, Chr., Hofthierarzt, Nikolaistraße 8.
Hartwig, Dr. med., Sanitätsrath und Direktor, Meterstr. 28.
von Haug, Curt, Kaufm., Selsborffstr. 9 A.
Hauers, Rud., Fabrik., Glockseestr. 39.
Hausmann, Gustav, Landschaftsmaler, Bolemenstr. 10 a.
Heeren, Frau Dr. May, Uhlandstr. 5.
Heeren, Dr. M., Direktor, Uhlandstraße 5.
Jungf, Fabrikant, Cellerstr. 107.
- Heeren, Heinr., Architekt und Maurermeister, Lutherstr. 17.
Hehn, Frdr., Rentner, Sedanstr. 37.
Heidebrod, Tielko, Brauerei-Direktor, Münzstr. 4.
Heiliger, E., Justizrat, Bernstr. 4.
Heimann, Kaufmann, Marienstr. 7.
Heimsoth, Geometer, Dieterichstr. 30.
Heinemann II, Dr. jur., Rechtsanwalt, Georgstr. 45.
Heinemann, Gustav, Rechtsanwalt, Andreastr. 13.
Heise, Chr., Kaufmann, Schlägerstr. 15.
Heise, Georg, Fabrikdirektor, Rathapl. 7.
Heinrich, Dr. med., Körnerstr. 2.
Hermann, Generalagent, Bödekerstr. 15.
Herwig, Präsident der Königl. Klosterkammer, Ferdinandstr. 1.
Herzog, Justus, lgl. Regierungs- und Baurat, Bödekerstr. 93.
Hesemann, Frdr. Dr., Gewerbeinspektor, Hölscherstr. 26.
Hildebrandt, H., Papierhändler, Mehlistraße 4.
Hildebrandt, Jul. Georg, Weinhändler, Mehlistr. 4.
Hitsch, S., Dr. med., Herschelstr. 35.
Hobein, G. H., Kaufm., Georgstr. 6.
Höfer, W., Provinzial-Steuer-Assistent, Theaterplatz 5.
Hölscher, Friedr., Architekt, Hölscherheimerstraße 238 B.
Hoennemann, E., Rechtsanwalt, Lavesstraße 50.
Hoepker, Otto, Rentner, Hinüberstr. 21.
Hoepner, C., Fabrikant, Krausenstr. 11.
Hoffmann, Edwin, Apotheker, Wolfsstr. 4.
Hoffmann, Adolf, Kaufmann, Schillerstraße 17.
Hohnbaum, A., Dr. med., Gruppenstr. 12.
Huber, G., Brauführer, Hildesheimerstraße 73.
Hundegger, Fräul., Nienburgerstr. 13.
Hunaus, O., Oberingenieur, Niemeyerstraße 10, Linden.
Hartmann, Chr., Hofthierarzt, Nikolaistraße 8.
Jüngel, Dr. med., Sanitätsrath und Direktor, Meterstr. 28.
Jänecke, Geh. Commerzienrath, Lavesstraße 59.
Jässé, Josua, Kaufmann, Louisestr. 1.
Janisch, Wilhelm, Kaufmann, Schiffgraben 45.
Janike, Dr. C., fgl. Staats-Archivar und Geh. Archivrat, Uhlandstr. 9.
Jenstein, J. L., Prokurist, Nienburgerstraße 8.
Jungf, Fabrikant, Cellerstr. 107.

Zübell, O., Justizrat, Schillerstr. 33.
Kahrmann, Fr. Wilh., Kaufm., Lavesstraße 50.
Kaiser, Frdr., Ingenieur, Ferdinandstraße 24.
Kaiser, Herm., Architett, Sedanstr. 15.
Kaiser, Dr., Professor an der thierärztl. Hochschule, Leinstr. 33.
Kathmann, W., Kaufm., Fetschröderstr. 13.
Kauffmann, O., Kaufm., Marktstr. 50.
Kesse, Eisenb.-Betriebsfr., Blücherstr. 4.
Kiehne, Alfred, Geibelstr. 21.
Kirchweger, Fräul. Marie, Wilhelmstr. 6.
Kleinrath, Heinr., Justizrat, Herrenstr. 14.
Kloberg, H., Rentner, Ifflandstr. 7.
Kloberg, Herm., Rentner, Bolgersweg 19 A.
Klug, A., Senator, Königstr. 26.
Knickmeyer, P., Rentner, Cellerstr. 156.
Knodele, Albert, Kaufmann, Goethestr. 22.
Knovenagel, A., Senator, Heinrichstr. 42.
Knovenagel, M., Ingen., Alleestr. 12.
Knovenagel, Dr. O., Heinrichstr. 42.
Kobold, Aug., Kaufmann, Ubbenstr. 3.
Köhne, H., Fabrikant, Dönhofstr. 7.
Kollner, Buchhändler, Weinstr. 17.
Körting, Berth., Fabrik., Schiffgr. 31.
Kohlausch, Dr. med., Weinstr. 19.
Kohls, Georg, Bankier, Louisestr. 12.
Kollmann, R., Buchh., Karmarschstr. 17.
Kohly, Jos., lgl. Hof-Kapellmeister, Wolffstr. 5.
Krafft, Gust., Kaufm., Gr. Borsigstr. 23 a.
Krankenhagen, C., Kaufm., Artilleriestraße 17.
Krebs, Gust., Architett, Beilkenstr. 5.
Kreke, G., Kaufmann, Marktstr. 6.
Krehmann, H., Kaufmann, Niemeyerstraße 9, Linden.
Krönke, L., Juwelier, Theaterplatz 14.
Krull, G., Schlosserm., Heinrichstr. 20 a.
Kühns, Carl, Zahnratzt, Marienstr. 41.
Küller, C., Buchdruckereibesitzer, Baringstraße 7.
Kuhlmann, B., Prov.-Steuerseitär., Theaterplatz 5.
Kuhlmann, C., Kaufmann, Theaterstr. 10.
Kupffendorf, H., Dr., Repetitor a. d. thierärztl. Hochschule, Cleverthor 2a.
Kuttscher, Wilh., Kaufm., Bolgerzweg 25.
Lachner, C., Kunstmuseumbeschul-Direktor, Feldstraße 3.
Lange, Theodor, Verlagsbuchhändler, Linden, Falkenstr. 71.
Langenstraßen, O., Kaufm., Holzmarkt 3.
Laster, L., Rechtsanwalt, Georgstr. 12.
Lauenstein, Ad., Grossist, Gneisenaustr. 1.

Laverscher, August, Magistratsaftuar, Pestnerstr. 12.
Laz, Haupt-Steueramts-Assistent, Artilierestr. 24.
Lehm, Ernst, Generalagent, Ferdinandstraße 31.
Lehzen, Ph., Ingenieur, Alleestr. 5 a.
Lemier, August, Kaufmann, Münzstr. 7 a.
Lemmermann, L., Bankier, Georgplatz 9.
Lenzberg, G., Rechtsanw., Andreastr. 10.
Leon, Dr., Rechtsanwalt, Prinzenstr. 8.
Leonhardt, Buchdruckereibesitzer, Österstraße 54.
Leising, Dr. med., Hildesheimerstr. 1.
Lewin, R., Juwelier, Seelwinderstr. 10.
Lewing, Alfred, Kaufm., Georgstr. 41.
Lehn, H. W., Architett, Geibelstr. 7.
Lichtenberg, G., Bürgermeister, Linden.
Liebig, Georg, Kaufm., Heinrichstr. 21, II.
Linkelmann, Carl, Justizrat, Sophienstraße 5 A.
Lindemann, Direktor, Arnswaldtstr. 12.
Lohmann, Dr., Apothekenbesitzer, Galenbergerstr. 28.
Lorenzen, W., Kaufm., Georgstr. 24.
Lübrecht, Ernst, Generalagent, Heinrichstraße 21 d.
Lüddecke, Frau, Linden, Deisterstr. 37.
Lüdecke, B., Ingen., Linden, Deisterstraße 37.
Lüders, Chordirektor am lgl. Hoftheater, Gr. Aegidienstr. 10.
Lüllmann, Heinrich, Samenhandlung, Knochenhauerstr. 1.
Lüters, H., Stadt-Kanzlei-Juspektor, Baumstr. 3 A.
Magnus, M., Bankier, Langenstraße 39.
Marschall, von, Weinstr. 17.
Masing, Städ. Baumeister, Wiesenstraße 73.
Mattfeld, L., Delonox, Linden, Blumenauerstr. 5.
Magel, Carl, Kaufmann, Georgstr. 12.
Meese, Jul., Rentner, Meterstr. 26.
Mehl, R., Zahnratzt, Georgstr. 22.
Meiring, Fritz, Kaufmann, Deisterstraße 141, Linden.
Meine, Bertha, Frau, Bödekerstr.
Meine, O., Kaufm., Warmbüchenstr. 11 a.
Meier, Wilhelm, Kaufm., Stiftstr. 1.
Menk, Justizrat, Bödekerstr. 93.
Menz, Rob., Kammermusiker, Friesenstraße 47.
Menzel, M., Fabrik., Linden, Bahnhof Fischhof.
Mertens, Fräul. Marie, Brühlstr. 11.
Meyer, Emil, Kaufm., Schillerstr. 32.

Meyer, Ernst G., Kaufm., Georgstr. 28.
Meyer, E. H., Commerzienrat, Wilhelmstr. 5.
Meyer, Gerhard L., Geh. Commerzienrat, Schiffgraben 57.
Meyer, Gust., f. l. Fregatten-Kapitän a. D., Hildesheimerstr. 35.
Meyer, Elisabeth, Frau, Badesstr. 24 II.
Meyer, F. J., Eisenb.-Betr.-Sekretär, Eichstr. 5.
Meyer, Aug., Kaufmann, Bernstr. 6.
Meyer, Dr. jur., Rechtsanwalt, Parkstr. 7.
Meyer, L. A., Hofflieferant, Schillerstraße 29.
Meyer, Sigismund, Commerzienrat, Schillerstr. 32.
Meyer, Sigismund L., Galenbergerstr. 43.
Michaelis, Frau, Gr. Packhoffstr. 42.
Michaelis, F., Kaufm., Gr. Packhoffstr. 42.
Michels, Ed., Fabrikant, Lehnenstr. 3.
Milde, Franz von, lgl. Hofoperasänger, Königstr. 1.
Möhlen, A., Photograph, Landschaftstraße 4.
Möller, Dr. med., Galenbergerstr. 16.
Möller, Th., Rentner, Thiergartenstr. 12.
Mojer, Albert, Drogist, Marktstr. 61.
Mühlen, Frau zar, Hölscherstr. 2.
Mühlmeister, A., Kaufm., Kirchweiderstraße 8.
Müller, Dr., Rechtsanwalt, Stiftstr. 15.
Müller, Schatzrat, Direktor der Landesfreitaitanstalt, Herrenstr. 3.
Müller, Steuerrath, Gundstr. 10.
Müller, P., Ingen., Goethestr. 13 E.
Munne, R. J., Weinb., Am Markte 13.
Neuhaus, Ed., Bankier, Hedwigstr. 10.
Neufranz, R., Kaufm., Bödekerstr. 95.
Niederstadt, M., Rentner, Anderterische Wiese 16.
Niemeier, Fräulein Elisabeth, Linden, Niemeierstr. 12.
Niethe, F. W., Reichsbank-Kassirer, Freitagstr. 18.
Nöldeke, Arn., Kaufmann, Maschplatz 6.
Nöggerath, E., Kaufm., Hedwigstr. 1.
Nöggerath, M., Kaufm., Hedwigstr. 1.
Noltemeyer, H., Kaufm., Georgstr. 32.
Nylander, Carl M., Professor, Lavesstraße 4.
Deimler, W. L., Verlags-Buchhändler, Löhrerstr. 10 A.
Ohlendorf, Albert, Gymnasiallehrer, Gundstr. 11.
Olrogge, Ant. Theodor, Generalagent, Löhrerstr. 28.
Rumpf, Aug., Generalagent, Arnswaldtstraße 14, II.
Ruhmkorff, Fr., Fabrikant, Meterstr. 23.
Rumpf, Wilh., Kaufm., Bahnhofstr. 5.
Rumpf, Aug., Generalagent, Arnswaldtstraße 14, II.

Russell, Wilh., Prokur., Mehrstr. 6.
Rust, Städt. Baumeister, Lessingstr. 11.
Saale, Ad., Direktor, Heinrichstr. 35.
Sälzer, C., Kaufm., Seilmunderstr. 14.
Sander, Aug., Fabrikant, Klagesmarkt 14.
Sander, L., Kaufm., Nienburgerstr. 4.
Salfeld, Ed., Apotheker, Königstr. 48.
Schaezel, W., Hauptlehrer, Gretchenstraße 1, II.
Schierholz, A., Rentner, Hedwigstr. 6.
Schläger, Dr. med., Höltzstr. 15.
Schlepper, L., Registratur, Arnswalderstraße 16.
Schlitté, Hauptm. a. D., Generalagent, Misburgerdam 17 b.
Schluser, C., Schirmsfabrikant, Seilwunderstr. 3.
Schmid, C. A., Bankier, Karmarschstr. 18.
Schmidt, O., Kaufm., Herrnroderstr. 4.
Schmidt, Fritz, Kaufm., Sophienstr. 5.
Schmidt, W., Detkonom, Linden, Falkenstraße 63.
Schoenewald, Carl, Direktor, Theodorstr. 2.
Schröder, E., Witwe, Misburgerdam 17.
Schubert, A., Kaufm., Bahrenwalderstraße 100.
Schulz, A., Generalagent, Theaterpl. 14.
Schulze, H., Buchh., Meterstr. 13 a.
Schulze, F., Brauereibes., Königstr. 9.
Schulz, Hauptsteuerants.-Assistent, Artilleriestr. 24.
Schüre, R., Kaufmann, Breitestr. 20.
Schwabe, M., Rechtsanwalt, Münstr. 6.
Schwale, v., Amtsrichter, Hildesheimerstraße 16, p.
Schwarz, Robert, Kaufm., Georgstr. 50.
Schwarz, Carl, Fabrikant, Parkstr. 8.
Schwarz, York, Fabrikant, Wiesenstr. 24 a.
Schwarz, Dr., Chemiker, Nikolaistr. 20.
Seemann, Professor Dr., Königstr. 18.
Seemann, Prof. Dr., Königstr. 18, II.
Sehnen, Dr. med. von, Beilchenstr. 1.
Seligmann, A., Bankir., Escherstr. 23.
Sichelschmidt, A. L., Rentn., Haarstr. 19.
Siemsen, Emil, Kaufm., Theaterstr. 15.
Simon, Dr. jur. Julius, Landgerichtsrath, Brühlstr. 7.
Spiegelberg, Herm., Bankier, Rosenstr. 6.
Spitzer, G., Oberlehrer, Bödekerstr. 85.
Sprengel, B., Fabrikant, Kronenstr. 37.
Staefel, Ernst, Kaufm., Lutherstr. 49.
Stamme, Ernst, Kaufm., Theaterplatz 9.
Stehmann, Dr. A., Rechtsanwalt, Thiergartenstr. 21.
Stephanus, Rich., Fabrikant, Linden, Falkenstr. 29.

Sternheim, S., Makler, Georgstr. 31.
Stödtsch, Rechtsanwalt, Marktstr. 55.
Störling, Dr. med., Königstr. 13.
Stromeyer, Dr. med., Königstr. 42.
Strzoda, L., Ingenieur, Lammlstr. 14.
Strüber, E., Ingenieur, Rambergstr. 36 A.
Stünkel, Major a. D., Österstr. 89.
Taegeier, E., Correptitor am Regl. Hoftheater, Semmerstr. 22.
Tanner, C., Rentner, Theaterstr. 15.
Tatzer jun., f. Hofgärtner, Herrenhausen 3.
Thamm, A., Ingenieur, Delkenstr. 7.
Thies, R., Overlehrer, Gruppenstr. 1.
Till, C., Elektrotechniker, Oberstr. 16.
Timmermann, Postsekretär, Postamt II, Aegidienthorplatz.
Timm, F., Glaserin., Goethestr. 2.
Tinne, C. H., Bahnsarzt, Österstr. 93.
Touraine, Kaufm., Warmbüchenstr. 10 B.
Tramm, H., Stadtdirektor, Georgstr. 15.
Traube, B., Bahnsarzt, Nordmannstr. 9.
Trip, Stadtgarten-Inspektor, Heidestraße 3 a.
Unger, Theod., Bourath, Yorkstr. 15.
Baas, F., Fabrikant, Calenbergerstr. 17.
Bogel, F. R., Architekt, Friedenstr. 3.
Bogt, Carl, Brauerei-Direktor, Hildesheimerstr. 73.
Bollgold, Regierungsrath, Bödekerstr. 92.
Boltner, Dr., Hainholz, Boltnerstr. 9.
Böh, Louis, Kaufmann, Burgstr. 9.
Wachtel, Landwehrhauptmann a. D., Thiergartenstr. 1 a.
Walbaum, Carl, Theater-Direktor, Schlägerstr. 4.
Walther, Franz, Instituts-Vorsteher, Bödekerstr. 9.
Weber, C., Schirmsfabrikant, Georgstr. 25.
Weber, Fritz, Fabrikant, Ferdinandstr. 8.
Weibezahl, C., Kaufm., Georgstr. 18, II.
Weibezahl, Fritz, Marg., Georgstr. 18.
Weigell, Otto, Kaufmann, Hainholzer-Kirchweg 8 B.
Weinert, H., Kaufmann, Rambergstr. 32.
Weise, Dr., Oberlehrer, Sedanstr. 56.
Weisser, Dr. jur. Carl, Freytagstr. 4.
Wendland, f. Oberhofgärtner, Herrenhausen.
Wendte, Dr., Rechtsanwalt, Georgstr. 16.
Werner, Rechtsanwalt u. Notar, Warmbüchenkamp 13.
Werner, A., Fabrikant, Kirchweiderstr. 6.
Werning, R., Kaufm., Louisenstr. 5.
Wessell, Wilh., Fabrikant, Georgsplatz 8.
Wessell, Wilh., Eisenbahn-Sekretär, Grasweg 19 a.

Westendorf, Wilh., Schlachthaus-Direktor, Schlachthausweg 1.
Wiegelmeyer, O., Generalagent, Daviesstraße 64.
Wilhelm, Rentner, Hermannstr. 33.
Wilhelm, Gg., Staatsanw., Arnswalderstraße 16.
Wilk, H., Rentner, Heinrichstr. 22 A.
Wille, Dr., Inspektor, Salzstr. 16.
Willering, F., Kaufmann, Königstr. 21.
Windler, Aug., Grossist, Calenbergerstraße 22.
Windmöller, H., Kaufm., Hedwigstr. 8.
Windner, O., Kaufm., Nienburgerstr. 9.
Wischmeyer, Rentner, An der Christuskirche 12.
Witte, Fr., Lehrer a. d. höh. Töchterschule, Gr. Aegidienstr. 24.
Witte, L., Inspektor, Ubbenstr. 5.
Wolff, Chr., Architekt, Georgstr. 29.
Wolff, Kärt., Gartenbauherrmeister, Herschelstraße 9.
Wolpers, Franz, Kaufm., Bahnhofstr. 9.
Wolpers, H., Kaufm., Warmbüchenkamp 1.
Wolter, W., Maurermeister, Eichstr. 28.
Wolters, Frau, Bödekerstr. 83.
Wolters, F., Rentner, Bödekerstr. 83.
Wotte, Architekt, Hermannstr. 7.
Wulfert, L. Th., Kaufm., Lemförderstraße 5.
Wullekopf, Ernst, Architekt, Feldstr. 1.
Zorek, F. A., Opernsänger, Goethestr. 41.
Zimmermann, Dr. med., Langenlaube 45.
Zucker, Heinr., Architekt, Gretchenstr. 5.
Zuhorn, L., Fisslandstr. 6 A, I.

Auswärtige Mitglieder:

Beckmann, Amtsrichter, Bordeholm bei Kiel.
Behrens, Gust., Rentner, Lüneburg.
Beikenhirk, F., Medicinalrat, Lage i. L.
Bitter, von, Verwaltungsgerichts-Dir., Stralsund, Baderstr. 8.
Bodenheim, Referendar, Berlin W., Körnerstr. 28 III.
Boelting, Pastor, Idensen bei Wunstorf.
Borries, von, Staatsrath, Altenburg.
Brandes, Gerichtsschreiber u. Kanzleisekretär, Lüneburg.
Brandt, Carl, Fabrikant, Wiesbaden, Idsteinerweg 3.
Briel, Dr. Rechtsanwalt, Geestemünde.
Deyl, Oberpostdirektor, Bromberg.
Egersdorff, Rechtsanwalt, Lüneburg.
Eibel, Roman, Pfarrprovisor, Tresling am Mühlenhäuschen, Kärnien.
Eichhorn, Dr., Oberlehrer, Lüneburg.
Erleben, Amtsgerichtsrath, Uelzen.
Fleischhacker, Gathofbesitzer, Sachsenburg in Kärnien.
Frands, Amtsgerichtsrath, Alsfeld.
Früchtenicht, Gymnasiallehrer, Ifseld a. H.
Früh, Gerichtsassessor, Verden.
Gib, Walter, Kaufmann, Magdeburg, Oldenstedterstr. 7.
Geibel, F., Hof-Buchdr., Braunschweig.
Gravin, Pastor, Walsrode.
Gravenhorst, R., Rechtsanw., Lüneburg.
Harzer, Curt, Adv.; Billiter Buildings, Billiter-Street, London E. C.
Meyer, Wirklicher Geh. Oberjustizrat, Celle.
Meyer, Charles, New-York, 123 Fourth Avenue.
Mühlberger, Marie, Hotel-Besitzerin, Höflein bei Gastein.
Müssel, J., Münster, Westf., Principalmarckt 29.
Naumann, L., Rechtsanw., Lüneburg.
Otto, Amtsrichter, Gifhorn.
Pieper, G., Fabrikant, Lüneburg.

Radlinger, L., Hotelbesitzer, Gastein.
Rößmussen, Hoflieferant, Pyrmont.
Rohle, Carl, Fabrikant, Walsrode.
Salfeld, Amtsgerichtsrath, Diepholz.
Sander, Senator, Elze.
Sandermann, A., Kaufmann, Einbeck.
Sattler, C., Senator, Lüneburg.
Schaper, Apotheker, Soltau.
Schröder, Carl, Hotelbes., Bad Neuenahr, Provinz Rheinland.
Schwooker, Frau Fabrikbesitzer, Lüchow.
Simons, Bernard, Münster i. W.
Sommerbrodt, Gymnasialdirektor Dr., Lauban, Schlesien.

Spangenberg, Dr. med., G., Hameln.
Stadtmaier, Dr., Wilhelm, Lehrte.
Trommsdorff, A., Kreis-Thierarzt, Wehingen i. Th.
Wendland, Superintendent, Lümmen.
Weste, Oberstleutnant, Hagenau i. E.
Wilhelm, C., Landgerichtsrath, Lüneburg.
Winkelhoff, Albert, Fabrikant, Wülfel.
Winter, H., Oberlehrer, Lüneburg.
Wolff, C., Ober-Postmeister, Oschersleben.
Wolff, Fritz, Fabrikant, Walsrode.
Wolff, Oskar, Fabrikant, Walsrode.
Zeuner, Apotheker, Harburg.

Fektions-Ausschuß.

Vorstand: Arnold, Professor Dr. Carl.
Schriftführer: Neese, Carl, Eisenb.-Betr.-Sekretär.
Kassirer: Lübrecht, Ernst, Generalagent.
Beisitzer: Eg, Ludwig, Buchhändler.
Frese, Franz, Professor.
Grelle, Ernst, Architekt.
Heiliger, Ernst, Justizrath.
Hücker, Heinr., Architekt.



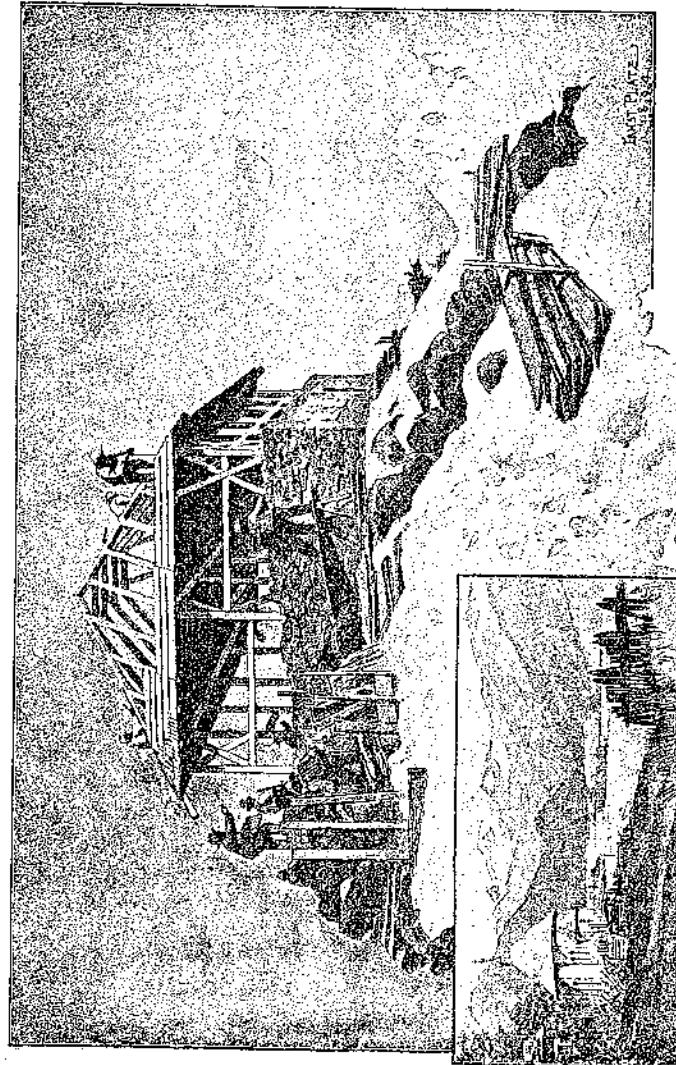
Entsagungen und Mitgliedsstand von 1885 bis 1895.

S a h r	Um die Centralaffäre	Beratung, Deutungshafte Mittheilungen	Beratige, Feste	Bücher, Zeitschriften, Blätter, Räthen	Übertragungen	Unterstützungen	Hütten- und Bergbauunternehmungen	Zahl der Mitglieder
1885	489,70	158,10	—	61,60	17,70	50,—	—	100
1886	812,—	216,55	—	141,55	—	90,60	—	117
1887	1282,97	236,47	207,—	156,80	—	74,10	—	181
1888	1697,41	306,50	100,—	98,48	170,—	67,—	—	226
1889	1831,52	306,76	80,—	164,29	18,40	98,80	10019,59	265
1890	2231,12	557,39	—	119,35	40,40	76,60	898,83	352
1891	2375,50	649,30	80,—	181,13	125,95	115,80	1422,15	375
1892	2847,46	366,95	—	210,95	32,60	200,—	402,40	437
1893	3209,38	596,75	95,—	48,70	92,—	—	853,05	499
1894	3527,04	398,05	—	—	82,—	—	21080,97	550
Gesamt	20204,10	3792,82	512,—	1182,85	487,05	864,90	34676,99	—

Die Summe der Entzegungen vom Jahre 1885 bis 1895 beträgt **ℳ 61720,71.**
Der Gesamtverlust erhält die Sektion zu den Weg- und Hüttensbauern am Gutsbventionen **ℳ 11300,—**.

Bur gefälligen Kenntnißnahme!

- 1) Austrittserklärungen haben bis Ende November des laufenden Jahres an die Sektionsleitung stattzufinden. (§ 6 der Statuten.)
- 2) Die von Professor Arnold verfaßte „Unterweisung für Mitglieder der Sektion“, welche alles für das Vereinsleben Wichtige enthält, wird unentgeltlich bei Herrn Ey, Georgstr. 47, abgegeben.
- 3) Beschwerden, Reklamationen der Zeitschriften, Wohnungsvoränderungen u. s. w. sind ausschließlich an die Sektionsleitung zu richten. Der Centraalausschuß berücksichtigt keine directen Mittheilungen der Mitglieder.
- 4) Geldsendungen sind an Herrn Generalagenten Ernst Lübrecht zu adressiren, da unter der Adresse „Sektion Hannover“ aufgegebene Werthsendungen nicht ausgehändigt werden.
- 5) Aus unserer reichhaltigen Bibliothek werden jederzeit Bücher durch Herrn Ey, Georgstraße 47, ausgeliehen.
- 6) Wir bitten um gesl. Angabe von gemachten Hochtouren und Reisen, da es hierdurch anderen Mitgliedern ermöglicht wird, sich über die betr. Gegenden eventuell Auskunft zu verschaffen.
- 7) Zu den Festlichkeiten des Vereins werden stets alle Mitglieder entweder schriftlich oder durch die Zeitungen eingeladen. Kleinere Festlichkeiten, welche zuweilen von verschiedenen Mitgliedern des Vereins abgehalten werden, sind Privatunternehmungen, denen der Verein als solcher vollkommen fern steht.
- 8) Fehlende Nummern der Mittheilungen könnten bei sofortiger Anmeldung am Schlusse des Jahres durch Herrn Ey unentgeltlich bezogen werden.
- 9) Die Versammlungen finden in der Münchener Bierhalle an jedem Dienstag Abend statt, und zwar in den Wintermonaten im großen Saale, in den Sommermonaten im Garten.



Das Kaiserliche Gesellschaft Schützenhaus auf dem Bedriegertipfel, 3173 m hoch, im Berg, und Ridnaun,
1346 m hoch, der Ruhigkeitspunkt für das Adelsdorf.
Aufgenommen am 21. Juli 1894 vom Kunstmaler Ernst Kopp in Auftrag für die Zeitschrift „Märchen Kunst“,
Verlag von Gang & Co. in Berlin.

RIDNAUN